

# TURN- UND SPORTVEREIN SCHILDGEN 1932 E.V.

TURN- UND SPORTVEREIN SCHILDGEN 1932 E.V.

---

Stadt Bergisch Gladbach  
z.Hd. Herrn Dr. Lothar Speer

**Geschäftsstelle:**

**A. u. U. Gräfe**  
**Odenthaler Markweg 60**  
**51467 Bergisch Gladbach**  
**Telefon: 02202 / 25 85 73**  
**Fax: : 02202 / 25 85 76**

**Datum: 14.05.2009**

---

## Jahresbericht für das Bürgerzentrum - Jahr 2008

Sehr geehrter Herr Dr. Speer,

für das abgelaufene Jahr kann folgende **Bilanz** gezogen werden:

Im Sommer wurde anlässlich eines „Arbeitstages“ ein neuer Außenanstrich angebracht. Dies erfolgte durch ehrenamtliche Arbeit der Mitglieder des TUS Schildgen, wobei Farbe und Material von der Stadt gestellt wurden. Unterstützung bzw. fachkundige Beratung wurde hierfür von einem Malerbetrieb eingeholt.

Zudem wurde das Dach großflächig erneuert. Seitdem gibt es keine Wasserflecken mehr im Clubraum, die seit Jahren vorhanden und nicht abzustellen waren. In beiden Themen gab es eine gute Zusammenarbeit mit der Stadt Bergisch Gladbach.

Vandalismusschäden und das Müllproblem sind deutlich zurückgegangen. Es gab nur eine kaputte Scheibe in 2008, wobei jedoch jüngst (in der Nacht auf den 14.05.2009) wiederum eine Scheibe eingeschlagen wurde.

Die Müllproblematik ist durch vermehrte Präsenz von Personal im Bürgerzentrum geringer geworden. Allerdings ist das „Müllproblem“ an der neuen Bank vor dem Bürgerzentrum – und darum herum – nach wie vor existent.

Im Herbst 2008 wurde die Heizungsanlage durch die Stadt erneuert. Hier gab es durchaus Kommunikationsprobleme mit der Stadt, da nach unserer Ansicht durch bessere Absprachen und Informationen eine technisch bessere Anlage möglich gewesen wäre. Insoweit verfügt der TUS über recht gute Kontakte zur Firma Vaillant.

Gleichwohl:

Wir erhoffen uns deutliche Einsparungen durch die installierte Anlage im Bereich Energie.

Konto: Kreissparkasse Schildgen  
Kto.-Nr. 365 001 210  
BLZ 370 502 99

Zwischenzeitlich wird ein erweiterter Service angeboten. So stellt der TUS einen angeschafften Bierkühler zur Verfügung. Mit erneuerten Zwischen- Stellwänden wird zudem eine flexible Raumaufteilung möglich, um weitere Nutzungen zu eröffnen.

Das Bürgerzentrum hat nunmehr einen eigenen Internetauftritt [www.buergerzentrum-schildgen.de](http://www.buergerzentrum-schildgen.de). Hier sind vermehrt Kontakt über die Homepage bei Anmietungsanfragen festzustellen.

Mit zusätzlichen Angeboten und Aktionen wird auf das Bürgerzentrum aufmerksam gemacht, wie z.B.

- Angebot zur Durchführung von Kindergeburtstagen
- Flohmärkte
- Kinoangebot
- Ferienprogramm durch TuS und FrESch im Bürgerzentrum

In wirtschaftlicher Hinsicht ist der Bereich private Anmietung konstant geblieben. Der TUS hat seine Nutzungsfrequenz erhöht, insbesondere durch vermehrte Nutzung durch das TUS Jugendteam in der Jugendarbeit.

Von dem enormen Anstieg der Energiekosten (Nachzahlung für 2008: über 1.600,00 €) wurde auch das Bürgerzentrum nicht verschont.

In Summe ergab sich **auch im Jahr 2008 im Saldo ein Minus von ca. 1.100,00 €**, obwohl keine besonderen Investitionen – außer den ehrenamtlichen Leistungen mit den Verschönerungen – getätigt wurden.

Einzelheiten sind den anhängenden Übersichten zu entnehmen.

#### Ein Ausblick auf das Jahr 2009

Wir haben eine geringfügige Preiserhöhung aufgrund gestiegener Energiepreise vorgenommen, wobei bis jetzt deswegen kein Mieterückgang zu verzeichnen ist.

Im Einklang mit der allgemeinen Wirtschaftskrise rechnen wir mit einem leichten Einbruch in der Vermietung, wobei das Bürgerzentrum – aus heutiger Sicht - bis zur Hälfte des Jahres 2009 nahezu ausgebucht ist.

Im Bereich des Lagers ist beabsichtigt, zur Optimierung der Abstell-situation eine neue Gitterbox zu errichten.

Weiter ist die Anschaffung neuer Stehtische als Serviceerweiterung angedacht.

Eine Erweiterung des Kursangebotes durch eine englische Spielgruppe und ein Einradkurs wird derzeit vorbereitet, Angebote wie Kindergeburtstage, Kino, Flohmärkte und Blutspendetermine bleiben aufrecht erhalten. An der Realisierung von verschiedenen weiteren Workshops wird derzeit konzeptionell gearbeitet.

Ein Hauptproblem stellen jedoch die immer maroder werdenden Klapptische dar, die zunehmend als Schrott entsorgt werden müssen.

Für Neuinvestitionen fehlt schlicht und einfach das notwendige Geld.

Im Vorstand des TUS Schildgen ist zudem das Folgende diskutiert und auf der Jahreshauptversammlung mit zustimmendem Votum bekannt gegeben worden:

Der **Zuschussbetrag der Stadt Bergisch Gladbach** ist seit 2 Jahren konstant, trotz des deutlichen Anstiegs der Energiepreise und des Anstiegs der allgemeinen Lebenshaltungskosten.

Der Vorstand ist deshalb beauftragt, mit der Stadt eine Lösung herbei zu führen, die eine regelmäßige Erhöhung des städtischen Zuschusses vor dem Hintergrund ständig steigender Kosten beinhaltet.

Der Vorstand des TUS Schildgen hat seine Überlegungen insoweit konkretisiert, dass der Zuschuss der Stadt Bergisch Gladbach jährlich um jeweils 25,00 € pro Monat, demzufolge **jährlich um insgesamt jeweils 300,00 €** erhöht werden soll. Dies bedeutet, dass der Zuschuss im Quartal ab dem Jahr 2010 sowie in jedem neuen Jahr um 75,00 € erhöht werden soll.

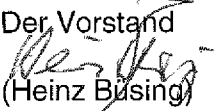
Dies entspricht einer Erhöhung von 2 % im Jahr 2010, wobei sich dieser Prozentsatz in allen kommenden Jahren unter diese 2 % bewegen wird. Dies ist angesichts der Tarifentwicklung ein moderater, und für den TUS Schildgen vertretbarer Ansatz, der eine größere Planungssicherheit ergibt.

Ziel bleibt weiterhin, in der Bewirtschaftung ein ausgeglichenes Ergebnis zu erreichen, jedoch auch, aus den Einnahmen des Bürgerzentrums notwendige und sinnvolle Sachinvestitionen, insbesondere aber auch notwendige Ersatzinvestitionen tätigen zu können. Hierfür fehlt bislang jeglicher Spielraum.

Soweit für diese Erhöhung ein Votum des Ausschusses erforderlich ist, dürfen wir Sie bitten, ein solches zu bewirken.

Über eine positive Entscheidung würden wir uns mit Blick auf unser langfristig angelegtes Engagement freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand  
  
(Heinz Büsing)

**Anlage:** Übersichten

Entwicklungsübersichten zu Energiekosten und Mieteinnahmen

	2006	2007	2008	%-Vergleich 06-07	%-Vergleich 07-08
Strom		1.821,93 €	1.845,60 €		
Gas, Heizung		2.590,61 €	3.573,45 €		
Wasser, Abwasser		1.031,69 €	1.379,69 €		
<b>Energiekosten ges.</b>	<b>5.456,00 €</b>	<b>5.444,23 €</b>	<b>6.798,74 €</b>	<b>99,78%</b>	<b>124,88%</b>

Mieteinnahmen	2006	2007	2008	%-Vergleich 06-07	%-Vergleich 07-08
privat	11.871,33 €	11.883,23 €	10.809,32 €		
Vereine	6.052,61 €	4.878,99 €	4.802,51 €		
TuS	3.962,00 €	5.811,00 €	6.899,00 €		
<b>Mieteinnahmen ges.</b>	<b>21.885,94 €</b>	<b>22.573,22 €</b>	<b>22.510,83 €</b>	<b>103,14%</b>	<b>99,72%</b>

Mieteinnahmen in %	2006	2007	2008
privat	54%	53%	48%
Vereine	28%	22%	21%
TuS	18%	26%	31%
<b>Mieteinnahmen ges.</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>

Graphische Darstellungen

